

Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde
Band: 58 (1968)
Rubrik: Jahresbericht der Sektion Basel der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde : für die Zeit vom 1. August 1966 bis zum 31. Juli 1967

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

	Fr.	Fr.
<i>Historische Nachrichten</i>		
Saldo per 1. Januar 1967		1 311.10
Ausgaben	1 110.50	
Vortrag auf neue Rechnung	200.60	
	<u>1 311.10</u>	<u>1 311.10</u>
<i>Hoffmann-Krayer-Stiftung (für Bibliothek)</i>		
Saldo per 1. Januar 1967		10 476.45
Vergabungen: Sandoz AG	1 000.—	
Ciba AG	1 500.—	
Geigy AG	1 500.—	4 000.—
Ausgaben für Bibliothek	7 600.79	
Vortrag auf neue Rechnung	6 875.66	
	<u>14 476.45</u>	<u>14 476.45</u>
<i>Pensionsfonds</i>		
Saldo per 1. Januar 1967		22 801.97
Ausgaben	800.—	
Vortrag auf neue Rechnung	22 001.97	
	<u>22 801.87</u>	<u>22 801.97</u>

Basel, den 15. März 1968

Der Kassier: *N. Zahn*

Der Revisor: *H. Streichenberg*

Jahresbericht der Sektion Basel der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde

(für die Zeit vom 1. August 1966 bis zum 31. Juli 1967)

Rund dreissig Mitglieder beteiligten sich am 25. September 1966 an einer wohlgelungenen ganztägigen Exkursion, die unter Führung von Herrn Dr. Max Gschwend dem Schwarzwälder Bauernhaus gewidmet war.

Im übrigen führte die Sektion sechs Veranstaltungen durch, die gut, zum Teil sehr gut besucht waren:

- 17. November 1966 (im Anschluss an die Mitgliederversammlung)
Herr Prof. Dr. Lutz Röhrich (Mainz):
Verbote in volkstümlichen Bräuchen und Erzählungen.
- 8. Dezember 1966 Führung im Jüdischen Museum durch Frau Dr.
K. Guth und Herrn Dr. B. Prijs (mit einführenden
Referaten).

20. Dezember 1966 Herr Prof. Dr. Walter Salmen (Kiel):
Rhapsodie und Rhapsodie (gemeinsam mit der Ortsgruppe Basel der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft).
11. Januar 1967 Herr Dr. Werner Meyer (Basel):
Mittelalterliche Bodenfunde als volkskundliche Quellen (gemeinsam mit dem Basler Zirkel der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte).
23. Februar 1967 Herr Werner Batschelet (Basel):
Zahlenspekulation und Zahlensymbolik.
8. März 1967 Herr Dr. Conrad Koch (Basel):
Tovar, eine badische Kolonie in Venezuela.

Wir haben den Referenten und den beteiligten befreundeten Vereinigungen herzlich zu danken.

Unsere Sektion zählt gegenwärtig 335 Mitglieder, eine stattliche Zahl innerhalb der gesamtschweizerischen Gesellschaft; aber nach wie vor sind noch nicht alle Kreise erfasst, die im Grunde zu uns gehören sollten. Wir sind darum weiterhin für alle persönliche Werbung dankbar.

Basel, den 22. November 1967 Der Sektionsobmann: H. Trümpy

Die *Jahresrechnung* schliesst bei Fr. 1 543.70 Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 87.– ab. Das Vermögen betrug am 31. Juli 1967 Fr. 4 754.50. Allen Spendern, die freiwillig den Mitgliederbeitrag erhöht haben, sei auch an dieser Stelle gedankt.

Basel, den 22. November 1967 Der Quästor: W. Batschelet

Mitteilungen aus dem Schweizerischen Museum für Volkskunde, Basel

Objekte aus Rumänien

Im Jahre 1934 schenkte der rumänische Staat der Schweiz eine grössere Sammlung rumänischer volkskundlicher Objekte. Diese Sammlung gelangte über Herrn Prof. George Oprescu, der beim Völkerbund tätig war, ins Bernische Historische Museum, das die Sammlung 1956 dem Schweizerischen Museum für Volkskunde als Dauerleihgabe vermachte. Im März dieses Jahres erhielt unser Museum neuerdings vom rumänischen Staat eine wertvolle Ergänzung der Sammlungen, welche Herr Dr. Cornel Irimie,